



## **Umweltfreundliche Beschaffung: Leitlinien und Ziele der EIB**

### Umweltfreundliche Beschaffung: Leitlinien und Ziele der EIB

Die Europäische Investitionsbank (EIB) sieht jedes Jahr ein erhebliches Budget für die Beschaffung von Gütern, die Inanspruchnahme von Dienstleistungen und die Durchführung von Baumaßnahmen vor.

Die Bank möchte ihr Beschaffungswesen umweltverträglich gestalten und hat bereits bedeutende Maßnahmen ergriffen, um eine umweltfreundliche Beschaffung sicherzustellen.

Die EIB verpflichtet sich, Umweltkriterien nunmehr verstärkt in den Beschaffungsprozess einzubeziehen und zu gewährleisten, dass die von ihr erworbenen Güter und in Auftrag gegebenen Baumaßnahmen möglichst die Umweltbelastungen minimieren und für die Umwelt mit dem größtmöglichen Nutzen verbunden sind.

Die Bank wird einen wachsenden Anteil ihrer Ausgaben für den Erwerb umweltfreundlicherer Alternativen vorsehen und somit dazu beitragen, die negativen Umweltauswirkungen ihrer Tätigkeit zu verringern.

Die positiven Umweltauswirkungen umfassen:

- \* die Reduzierung von CO<sub>2</sub>-Emissionen durch den Erwerb energieeffizienterer Güter und die Anwendung strenger Energieeffizienzstandards bei Baumaßnahmen;
- \* den Beitrag zur Reduzierung der weltweiten Abholzung durch den Erwerb von Gütern, die aus nachhaltig bewirtschaftetem und legal eingeschlagenem Holz hergestellt werden;
- \* die Verbesserung der örtlichen Luftqualität durch den Erwerb schadstoffarmer Fahrzeuge, die die neueste Euro-Norm erfüllen;
- \* die Verbesserung der örtlichen Wasserqualität durch maximalen Einsatz umweltfreundlicher Reinigungsprodukte;
- \* Förderung eines gesunden Arbeitsumfelds durch Bereitstellung ökologisch hergestellter Lebensmittel und Sicherstellung einer guten Innenluftqualität in Gebäuden bei Baumaßnahmen.

**Um die Fortschritte bei der Umsetzung zu überwachen, werden für den Zeitraum 2009-2010 die folgenden Ziele festgesetzt:**

Ziele	2009 Plan*	2010 Plan*	Laufende Entwicklungen 2009
1. Die offiziellen Leitlinien und Ziele für eine umweltfreundliche Beschaffung werden 2009 eingeführt.	100%	-	Es werden jährlich neue Ziele hinzugefügt.
2. Umweltspezifikationen werden in Standard-Baufträge aufgenommen.	100%	-	
3. Umweltspezifikationen werden in Lieferaufträge für Büroausstattung aufgenommen.	90 %	95%	
4. Die Bank wird zunehmend energieeffiziente IT-Ausrüstung erwerben.	-	-	Der IT-Bereich führt derzeit ein externes Benchmarking durch und wird nach dessen Abschluss entsprechend den daraus folgenden Empfehlungen die „Best Practice“ im Umweltbereich (einschließlich Auftragsvergabe) umsetzen.
5. Bei der Beschaffung von Papier müssen die Kriterien der Umweltzertifizierung erfüllt werden.	93 %	95%	

<p>6.1 Catering-Verträge werden Umweltspezifikationen enthalten.</p> <p>6.2 Im Restaurant der EIB werden saisonale, ökologisch und in der Region hergestellte Lebensmittel angeboten.</p>	<p>100%</p> <p>Ein Gericht pro Tag</p>	<p>-</p>	<p>2009 wird ein Gericht aus ökologisch hergestellten Lebensmitteln zubereitet. Zusätzlich werden vom Auftragnehmer vorrangig saisonale, ökologisch und regional erzeugte Lebensmittel eingesetzt. Die Plangröße für das Jahr 2009 wird überprüft werden und gegebenenfalls im Jahr 2010 auf der Grundlage der von Mitarbeitern erhaltenen Rückmeldungen angepasst.</p>
---	--	----------	---

\*Die Prozentsätze werden auf der Basis der in den einzelnen Bereichen erzielten Ergebnisse berechnet. Die Ziele werden auf dieser Grundlage überwacht und jährlich angepasst.